

Mitteilungsblatt



Herausgeber: Gemeinde Schopfloch. Verantwortlich für den amtlichen Inhalt ist Bürgermeister Thomas Staubitzer. Titelblatt gestaltet von Lilli Dell. Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot. Druck und Verlag: Nussbaum Medien Horb GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de – Anzeigen: Nussbaum Medien Rottweil GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de, Tel. 07 41/53 40-0, E-Mail: rottweil@nussbaum-medien.de – Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 0 70 33/69 24-0, E-Mail: info@gsvetrieb.de. Die Kündigung des Abonnements ist bis zum Halbjahresende mit einer Frist von 6 Wochen möglich, Internet: www.nussbaum-lesen.de

Diese Ausgabe erscheint auch online

Schopfloch
Rathaus

Schopfloch
Kirche

Oberiflingen
Kirche

Unteriflingen
Kirche

Gemeinde Schopfloch

Jahrgang 2024
Donnerstag
28. März 2024

KW 13



Die
Gemeinderverwaltung
wünscht schöne
Ostern

Tolle Nachrichten!

Das Schwimmbad in Schopfloch
eröffnet wieder am
Samstag, 13. April 2024 um 15:00 Uhr!
(nähere Informationen folgen)



Sonntagsdienst für Ärzte und Apotheken



Ärztlicher Bereitschaftsdienst Landkreis Freudenstadt

Am Wochenende und an Feiertagen sind die niedergelassenen Ärzte in der zentralen Notfallpraxis im Krankenhaus Freudenstadt tätig. Ein Aufsuchen der Praxis ist nur **nach telefonischer Anmeldung** über die Notfallnummer (s. u.) möglich. Telefonnummer jetzt einheitlich auch allgemeine Notfalldienstnummer **116 117**. Wir bitten Sie, sich im Voraus entsprechend zu informieren, da sich gegebenenfalls bei den o. g. Angaben jederzeit etwas ändern könnte.

Wichtige Rufnummern:

Rettungsdienst: 112

Allgemeiner Notfalldienst: 116117

Kinderärztlicher Notfalldienst:

(Calw u. Freudenstadt): 0180 5 19292160

Augenärztlicher Notfalldienst: 01805 19292-123

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:

Auskunft erteilt das DRK Freudenstadt, Tel.: 07441 8676080. Auch über die Kassenzahnärztliche Vereinigung Baden-Württemberg erhalten Sie Auskunft: <http://www.kzvbw.de/>.

Frauenhaus im Landkreis Freudenstadt:

07441 5202127 (In dringenden Notfällen bei häuslicher Gewalt, nachts, am Wochenende und an Feiertagen wenden Sie sich an die Polizei: 110)

Apothekenbereitschaftsdienst

Kostenfreie Rufnummer: 0800 00 22 8 33

Homepage: www.aponet.de

Freitag, 29.03.2024 (Karfreitag)

Rosen-Apotheke, Altensteig, Tel. 07453 7112 oder

Schwarzwald-Apotheke, Freudenstadt, Tel. 07441 22 55

Samstag, 30.03.2024

Eulen-Apotheke, Baiersbronn-Mitteltal, Tel. 07442 2881

oder

Waldach-Apotheke, Salzstetten, Tel. 07486 8 55

Sonntag, 31.03.2024

Pinguin-Apotheke, Nagold, Tel. 07452 20 03 oder

Rappen-Apotheke, Freudenstadt, Tel. 07441 9 19 52 50

Montag, 01.04.2024 (Ostermontag)

Hermann-Hesse-Apotheke, Ebhausen, Tel. 07458 99840

oder

Kur-Apotheke, Dornstetten, Tel. 07443 65 45

Diakonie Dornstetten, Glatten, Schopfloch



Diakonie

Dornstetten, Glatten, Schopfloch

Pflege • Betreuung • Hauswirtschaft

Marktplatz 3 · 72296 Schopfloch · **Tel.: 0 74 43 / 9 68 02-0**

E-Mail: info@diakonie-schopfloch.de · Fax: 0 74 43 / 9 68 02-15

www.diakonie-schopfloch.de

Amtliche Bekanntmachungen

Aus dem Rathaus

Rathaus geschlossen

Am **Gründonnerstag, 28. März 2024**, ist das Rathaus Schopfloch nur bis 12:00 Uhr geöffnet. **Nachmittags** ist das Rathaus **geschlossen**.

Für die **Abgabe der Wahlvorschläge** ist ab 15 Uhr bis 18 Uhr geöffnet.

Wir bitten um Beachtung.

Rathaus geschlossen

Am **Dienstag, 09. April 2024**, ist das Rathaus Schopfloch aufgrund einer Fortbildung **geschlossen**.

Wir bitten um Beachtung.

Am kommenden Wochenende beginnt die Sommerzeit

Am Sonntag, den 31.03.2024 um 02:00 Uhr wird die Uhr um eine Stunde vorgestellt.



Die Regeln für die Zeitumstellung

Für die Sommerzeit gilt: Die Zeitumstellung findet am letzten Sonntag im März statt.

Das bedeutet: „Die Nacht ist eine Stunde kürzer“.

Bericht aus dem Gemeinderat

Sitzung vom Donnerstag, 21. März 2024

Schulsozialarbeit an der Gemeinschaftsschule Schopfloch, mündlicher Bericht von Frau Nicole Ziefle

Bürgermeister Staubitzer begrüßte Herrn Möhrle von der Akademie Eigensinn und Frau Nicole Ziefle, seit 01.06.2023 Schulsozialarbeiterin an der Gemeinschaftsschule Schopfloch.

Frau Ziefle berichtete anhand einer Präsentation von ihrer Arbeit. Sie führte aus, dass sie zu 2/3 an der Gemeinschaftsschule in Schopfloch und zu 1/3 an der Grundschule Waldachtal angestellt sei. Wichtige Werte bei ihrer Arbeit seien für sie die Vermittlung von Respekt, Aufmerksamkeit und Disziplin („RAD“), denn nur so könne ein positives Miteinander gelingen, außerdem auch der Verweis auf den „inneren Schiedsrichter“ (das Gewissen). Zielgruppen seien zum einen die Schülerinnen und Schüler, aber auch die Lehrkräfte und die Schulleitung, die Eltern und Sorgeberechtigten und weiter das Gemeinwesen, das Netzwerk und die Kooperationspartner. Frau Ziefle berichtete, dass sie bereits verschiedene Projekte mit den Schülerinnen und Schülern durchgeführt habe, wie etwa zum Thema Medien oder zur Suchtprävention. Diese machten Spaß, seien aber auch Türöffner.

Anschließend ging Frau Ziefle auf die Statistik ihrer Tätigkeit seit 01.06.2023 bis 31.12.2023 ein, wozu sie feststellte, dass es zuerst auch immer um den Aufbau von Vertrauen gehe und die Zahlen sicherlich noch steigen werden. Im genannten Zeitraum haben 69 Einzelfallhilfen, 59 Beratungsgespräche, 14 Kooperationstreffen und 9 Klassentraining stattgefunden.

Auf Frage zu den Einzelfallhilfen erläuterte Herr Möhrle, dass es sich hierbei um die längerfristige Begleitung einer Schülerin/eines Schülers handle. Der Bedarf an Einzelfallhilfen sei in den letzten Jahren stark gestiegen und es gebe zu wenig Beratungsstellen dafür.

Ein Gemeinderat betonte, dass die Akademie Eigensinn konstant eine gute Schulsozialarbeit leiste und bedankte sich bei der Akademie Eigensinn dafür.

Bürgermeister Staubitzer schloss sich dieser Aussage an und betonte, dass die Gemeinde sehr froh und sehr zufrieden sei, mit der Akademie Eigensinn in der Schulsozialarbeit zusammenarbeiten zu können.

Marktplatzgestaltung

-Parkplätze hinter dem Gemeindehaus

-Ladesäulen: Deer Carsharing

Bürgermeister Staubitzer informierte bezüglich der Ladesäulen darüber, dass der Vertreter der Firma Deer Carsharing den heutigen Termin leider kurzfristig habe absagen müssen.

Bezüglich der Parkplätze hinter dem Gemeindehaus berichtete der Vorsitzende, dass zwischenzeitlich ein Gespräch mit den Anliegern stattgefunden habe und eine Regelung für den neuen Grenzverlauf gefunden wurde. Der Grunderwerb werde nicht ganz so großzügig erfolgen, wie in der Präsentation von Landschaftsarchitekt Fromm dargestellt, aber auch etwas größer als ursprünglich geplant möglich sein. Die Eigentümer seien der Gemeinde hier entgegengekommen und der in diesem Bereich geplante Weg sei somit gut möglich. Herr Fromm könne mit der vereinbarten Grenzverschiebung nun weiterplanen.

Der Gemeinderat nahm den Sachverhalt zur Kenntnis.

Bebauungsplan „Oberes Täle - 1. Änderung“ (Schuppengebiet), Oberflingen

Aufstellungs- und Entwurfsbeschluss, Beschluss zur Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange

Die Änderung des Bebauungsplans soll die planungsrechtlichen Voraussetzungen für klare Festsetzungen zur äußeren Gestaltung von Geräteschuppen schaffen.

Bürgermeister Staubitzer stellte fest, dass es bekanntlich bei einem vergleichbaren Bebauungsplan vor allem Probleme bei Fragen der äußeren Gestaltung gegeben habe, dem wolle man für das neue Schuppengebiet in Oberflingen mit der Änderung des Bebauungsplans entgegensteuern. Die geplante Änderung sei mit dem Ortschaftsrat Oberflingen beraten worden und werden von diesem einstimmig so empfohlen. Den Interessenten für das Schuppengebiet seien die geplanten Vorschriften bekannt.

Der Gemeinderat stimmte der Änderung des Bebauungsplans und dem Bebauungsplanentwurf zu, es soll eine Beteiligung stattfinden.

**Einbeziehungssatzung „Gartenstraße 13“, Schopfloch
Behandlung der Stellungnahmen, Entwurfs- und Satzungsbeschluss**

Ein Teil des bisherigen Außenbereichsgrundstücks soll im Wege der Einbeziehung in den Innenbereich einbezogen werden. Damit soll der Bau einer zusätzlichen Garage neben einem bestehenden Wohnhaus ermöglicht werden.

Bürgermeister Staubitzer führte aus, dass das Verfahren bezüglich der Einbeziehungssatzung „Gartenstraße 13“ schon einige Zeit am Laufen sei. Die Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange und die Abwägung hierzu sei erfolgt, es habe noch Anpassungen gegeben. Der Gemeinderat stimmte den Abwägungsvorschlägen zu und beschloss die Einbeziehungssatzung. Diese wird mit der öffentlichen Bekanntmachung rechtswirksam.

Schwimmbadgebühren für das Lehrschwimmbecken

Die Gebühren für die Schwimmbadnutzung sollen erhöht werden. Die Verwaltung hat hierfür die Gebühren in anderen Kommunen miteinander verglichen.

Bürgermeister Staubitzer verwies auf die hierzu übersandte Sitzungsvorlage und erläuterte, dass die Gebühren für die Einzelkarte ab 16 Jahren von 1,80 Euro auf 3 Euro und bis 16 Jahren von 1 Euro auf 1,50 Euro erhöht werden sollen. Die Zehnerkarte ab 16 Jahren solle von 14 Euro auf 25 Euro und bis 16 Jahren von 8 Euro auf 13 Euro erhöht werden. Aus Sicht der Verwaltung wäre dies, mit Blick auf die Gebühren der umliegenden Gemeinden und weil die letzte Erhöhung schon sehr lange zurückliege, eine moderate Gebührenerhöhung. Alle sonstigen bisherigen Gebührenregelungen für Jahreskarten, Vereine und nur duschen solle es künftig nicht mehr geben.

Der Vorsitzende informierte anschließend darüber, dass acht Personen erfolgreich den Rettungsschwimmer in Silber absolviert haben und gerne das Lehrschwimmbecken betreiben wollen. Er freue sich sehr darüber und rechne mit einer baldigen Öffnung des Schwimmbads.

Ein Gemeinderat fand die vorgeschlagene Erhöhung recht hoch und schlug eine zweistufige Erhöhung vor (bei der Einzelkarte ab 16 Jahren: Erhöhung zuerst auf 2,50 Euro und dann später auf 3 Euro).

Ein anderer Gemeinderat schlug alternativ eine Anpassung der Gebühren bis 16 Jahren nach oben vor, und zwar 2 Euro für die Einzelkarte und 15 Euro für die Zehnerkarte.

Nach Aussprache wurde über die verschiedenen Vorschläge zur Gebührenerhöhung abgestimmt. Die meisten Stimmen erhielt hierbei der Verwaltungsvorschlag.

Vergabe Tiefgaragenstellplatz Hauptstraße 26

Bürgermeister Staubitzer informierte darüber, dass für den ausgeschriebenen Tiefgaragenstellplatz in der Hauptstraße 26 eine Bewerbung eingegangen sei. Die Verwaltung würde den Stellplatz entsprechend vermieten.

Der Gemeinderat nahm dies zustimmend zur Kenntnis.

ELR-Programm 2024, geförderte Maßnahmen

Bürgermeister Staubitzer gab bekannt, dass im Zuge des ELR-Programms vier Maßnahmen in der Gemeinde Schopfloch gefördert werden:

- Neubau einer Werkshalle zur Betriebserweiterung (Nordhalde)
- Umnutzung einer Scheune zu zwei Wohneinheiten (Glattener Straße)
- Modernisierung Wohnhaus und Erweiterung Dachgeschoss-Wohnung zu vier Wohneinheiten (Glattener Straße)
- Umbau Erdgeschoss eines denkmalgeschützten Wohnhauses zu einer Zwei-Zimmerwohnung (Neunecker Straße).

Spielplatz „Kniesslen“, Austausch eines Spielgeräts

Bürgermeister Staubitzer informierte darüber, dass beim Spielplatz „Kniesslen“ nach den Osterferien ein neues Spielgerät für das kaputte Gerät geliefert und gesetzt werde.

Lehrschwimmbecken, Lösung für Schwimmbadaufsicht in Aussicht

Der Vorsitzende informierte darüber, dass acht Personen den Rettungsschwimmer in Silber absolviert haben und sich vorstellen können, die Badeaufsicht zu übernehmen. Am kommenden Montag solle es hierzu eine Besprechung geben. Er freue sich sehr über diese Nachricht.

Auch der Gemeinderat ist froh, dass sich eine Lösung bei der Schwimmbadaufsicht abzeichnet.

Funkmast der Netze BW für 450 MHz-Funknetz der kritischen Infrastruktur auf dem Rödelsberg sowie Frage eines Aussichtsturms, Sachstand

Bürgermeister Staubitzer sprach den geplanten Funkmast der Netze BW für das 450 MHz-Funknetz der kritischen Infrastruktur auf dem Rödelsberg an und berichtete, dass die Netze BW an den Planungen hierfür weiter dran sei. Derzeit werde noch die Zuwegung zum geplanten Standort geklärt. Zur Frage eines Aussichtsturms in Verbindung mit diesem Funkmast informierte der Vorsitzende, dass er hierzu nichts mehr gehört habe und von ihm geführte Gespräche mit Beteiligten oder angedachten Sponsoren ergeben hätten, dass ein solcher Aussichtsturm nicht gewollt sei. Er selbst habe hierzu bei Gesprächen mit Firmen, Anliegern und dem Schwarzwaldverein nur negative Reaktionen erhalten. Er schlage deshalb vor, auch mit Blick auf die finanzielle Situation der Gemeinde und die zu erwartenden Kosten sowie die Unterhaltungslast, das Projekt nun nicht weiterzuverfolgen. Der Gemeinderat nahm den Sachverhalt zur Kenntnis.

Deutsche Bahn, Planungen für Felshangsicherungsmaßnahmen entlang der Bahnstrecke, Anfrage zu gemeindlichem Grundstück für die Baustelleneinrichtung

Bürgermeister Staubitzer informierte darüber, dass die Deutsche Bahn im Oktober/November 2026 Felshangsicherungsmaßnahmen entlang der Bahnstrecke im Bereich Bahnhof / Bahnübergang durchführen wolle. Für die Baustelleneinrichtung und Materiallagerung sei wegen gemeindlichen Grundstücken angefragt worden.

Der Gemeinderat nahm dies zur Kenntnis.

Haushaltsplan 2024, mündliche Genehmigung durch das Kommunalamt beim Landratsamt Freudenstadt

Der Vorsitzende gab bekannt, dass der Haushaltsplan 2024 heute mündlich durch das Kommunalamt genehmigt worden sei.

Telefonkabel Richtung Pfaffenholz

Angesprochen wurde noch eine Telefonleitung Richtung Pfaffenholz, die zu weit unten hänge.

Die Verwaltung wird sich um diese Angelegenheit kümmern.

Fläche der ehemaligen Waage in der Glattener Straße

Weiter sprach sich der Gemeinderat dafür aus, den Bereich der ehemaligen Waage in der Glattener Straße (im Kreuzungsbereich zur Dornstetter Straße) möglichst im Zuge der hier laufenden Baumaßnahmen zu asphaltieren.

Dorfputz in Schopfloch war trotz des Wetters ein voller Erfolg

Großen Dank an alle Helfer

Trotz des schlechten Wetters trafen sich vergangenen Samstag wieder zahlreiche Einwohner von jung bis alt zum Dorfputz in Schopfloch.

Es wurden wieder verschiedene Sammelrouten vorbereitet. Die eifrigen Helfer füllten viele Säcke mit achtlos in die Landschaft verstreuten Gegenständen.

Bürgermeister Staubitzer dankte der Feuerwehr, dem Bauhof, dem Sportverein Schopfloch und den vielen fleißigen Helfern für ihren Einsatz.

Als kleine Aufmerksamkeit der Gemeinde gab es beim Feuerwehrhaus dann noch Rote Würste und Getränke für alle Helfer.



Naturpark Mountainbike-Karte zwischen Neckar, Nagold und Glatt

Ca. 5.500 km Mountainbike-Strecke finden Sie in der neuen, GPS-gerechten Mountainbike-Karte. Waldachtal, Glatten, Pfalzgrafenweiler, Schopfloch, Dornstetten, Dornhan, Horb und Sulz haben nun ihre Landschaft mit einem Routennetz (390 km) für radsportbegeisterte Mountainbiker erschlossen. Eine Anbindung an den Mountainbike-Crossweg Pforzheim/Basel wurde hergestellt.



Die Mountainbike-Karte mit allen Touren und Wegbeschreibungen erhalten Sie zum Preis von 7,90 Euro bei der Gemeindeverwaltung in Schopfloch und in den Ortschaftsverwaltungen Oberiflingen und Unteriflingen.

Weitere Informationen: www.naturparkschwarzwald.de

Wasserzins-Abschlag

Am 31.03.2024 wird die 1. Abschlagszahlung für die Wasserzins- und Abwassergebühren fällig. Da keine Abschlagsrechnungen mehr versandt werden, erinnern wir alle, die der Gemeinde bisher keine Abbuchungsermächtigung erteilt haben, diesen Termin einzuhalten und den auf der Schlussrechnung des letzten Jahres ausgewiesenen Vorauszahlungsbetrag an die Gemeindekasse zu überweisen.

Absicherung von Rohrbrüchen im Bereich der Hausanschlussleitungen

In der letzten Zeit hat es Rohrbrüche auf privaten Hausanschlussleitungen gegeben. Wir weisen deshalb auf Folgendes hin:

In der Gemeinde Schopfloch gehört zur Hausanschlussleitung auch der Bereich zwischen Grundstücksgrenze und der Hauptleitung in der Straße. Bei der Leitungswasserversicherung bei den Versicherungsunternehmen ist jedoch meistens nur der Bereich auf dem eigenen Grundstück versichert. Im Rahmen einer besonderen Vereinbarung kann man jedoch mit diesen Versicherungen eine Zusatzvereinbarung treffen, dergestalt, dass auch der Bereich in öffentlichen Straßen mit abgesichert ist.

Wir möchten Sie deshalb bitten, sich gegebenenfalls mit Ihren Versicherungsunternehmen in Verbindung zu setzen und hier eine Zusatzvereinbarung zu treffen, damit im Schadensfall auch der öffentliche Teil mit abgedeckt wird.

50 Jahre Schopfloch



Aufruf zur Modenschau

Welche Freude, endlich kommt die Kleidung der 70er-Jahre wieder aus dem Kleiderschrank!

Am Festwochenende des Gemeindefestes (28.06. - 30.06.) wünschen sich die Bürger eine Modenschau, deshalb wird dazu aufgerufen, wer besitzt noch Kleidung aus den 70ern für Erwachsene und Kinder, wer möchte diese gern als Modell tragen oder wer würde diese an Personen zur Verfügung stellen, die sich als Modell berufen fühlen?

Wer Kleidung besitzt oder sich gern als Modell beteiligen würde, bitte bei Marion Schmid melden, es würde mich freuen, wenn diese Modenschau durch das Engagement der Bürger zustande käme.

Kontaktdaten:

E-Mail tulpenweg13@gmx.de oder Tel. 07443 3457

Müllecke



Biotonne

Die nächste Abfuhr der Biotonne findet am **Dienstag, 02.04.2024**, statt.

Gartenabfälle

Am **Dienstag, 02.04.2024**, findet in der Gesamtgemeinde Schopfloch eine Gartenabfallabfuhr statt.

Restmüll

Die nächste Abfuhr des Restmülls findet am **Freitag, 05.04.2024**, statt.



Schopfloch



Freiwillige Feuerwehr

Übung Einsatzabteilung Schopfloch

Die nächste Übung der Einsatzabteilung Schopfloch findet am Donnerstag, dem 28. März 2024, um 19:30 Uhr im Feuerwehrhaus Schopfloch statt.

Uwe Finkbohner

Abteilungskommandant Schopfloch



Oberiflingen



Freiwillige Feuerwehr

Übung

Zur Übung treffen wir uns am Donnerstag, dem 28. März, um 19:30 Uhr am Gerätehaus.

Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.
gez. Abt.-Kdt. Siegfried Zeller

Ende des amtlichen Teils

Von anderen Behörden und Ämtern



Landratsamt Freudenstadt

Landkreis unterstützt Medizinstudierende und angehende Hebammen durch Vergabe von Stipendien

Bewerbungsschluss am 30. April 2024

Medizinstipendium

Der Landkreis Freudenstadt bietet Medizinstudentinnen und -studenten eine finanzielle Unterstützung in Form von Stipendien an. Ziel des Landkreises ist es, dem zunehmenden Mangel an niedergelassenen Ärztinnen und Ärzten im ländlichen Raum entgegenzuwirken und die medizinische Versorgung zu sichern. Bis zu vier Medizinstudierende erhalten für die Dauer von bis zu vier Jahren eine Studienbeihilfe von 500 Euro monatlich. Im Gegenzug verpflichten sich die Studierenden dazu, nach Erteilung der ärztlichen Approbation so lange im Landkreis ärztlich tätig zu werden, wie sie das Stipendium bezogen haben. Weiter sollten die Stipendiatinnen und Stipendiaten ihr praktisches Studienjahr am Akademischen Lehrkrankenhaus in Freudenstadt absolvieren.

Um ein solches Stipendium kann sich jeder Medizinstudent, der an einer europäischen Universität eingeschrieben ist und den ersten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung bestanden hat oder voraussichtlich in diesem Jahr bestehen wird, bewerben.